Julia Boehme · Julia Ginsbach

Tafiti

und Ur-ur-ur-ur-ur-uropapas Goldschatz

Loewe

Unverkäufliche Leseprobe

Opapa + Omama
Kobra

Mister Gogol
King Kofi
Pinsel

Julia Boehme

Tafiti
und Ur-ur-ur-ur-ur-uropapas Goldschatz

Bisher erschienen:

Band 1: Tafiti und die Reise ans Ende der Welt
Band 2: Tafiti und das fliegende Pinselohrschwein
Band 3: Tafiti und das Riesenbaby
Band 4: Tafiti und Ur-ur-ur-ur-ur-uropapas Goldschatz

Julia Boehme

Tafiti

und Ur-ur-ur-ur-ur-uropapas Goldschatz

Illustriert von Julia Ginsbach

Loewe

Egedsa-
FSC-Logo
B: 17 mm
zentriert

ISBN 978-3-7855-7823-0
1. Auflage 2014
© 2014 Loewe Verlag GmbH, Bindlach
Umschlag- und Innenillustration: Julia Ginsbach
Umschlaggestaltung: Elke Kohlmann
Lektorat: Sabine Schmeckenbecher
Printed in Spain

www.loewe-verlag.de

Inhalt

Ein geheimnisvoller Brief 11

Schatzsuche mit Umleitung 21

In der Falle 30

Ab durch die Mitte 38

Ein Festmenü für Seine Majestät 50

Das Geheimnis der Süßkartoffeln 58

Noch ein Schatz 71

Ein geheimnisvoller Brief

„Es ist ein ganz besonderer Tag“, meint Opapa am Morgen. „Denn heute vor vielen, vielen Jahren ist Ur-ur-ur-ur-ur-uropapa mit seiner Familie hierhergezogen.“

„Vorher haben sie eine lange, gefährliche Reise gemacht“, erklärt Tafiti seinem Freund Pinsel und seine Augen blitzen. „Eine Reise voller Abenteuer!“

„Wirklich?“ Pinsel wackelt aufgeregt mit den Ohren. Er liebt Abenteuer nämlich mindestens genauso wie Tafiti.

„Sie mussten umziehen!“, stellt Opapa klar. „Sie hatten keine andere Wahl. Ihr alter Bau war überschwemmt. Sonst wären sie niemals losgezogen. Eine Wanderung durch die Savanne ist für unsereins ja schrecklich gefährlich!“

Wie um Zustimmung zu erlangen, dreht sich Opapa zu Ur-ur-ur-ur-ur-uropapas Porträt um. „Na, so was, das Bild hängt ja schief!“

Er steht auf. Schließlich muss alles seine Ordnung haben. In dem Moment, als er es gerade rückt, passiert es: Ein großer Umschlag flattert zu Boden. Er war wohl hinter dem Bild versteckt.

„Nanu, ein Brief!“, ruft Tafiti und hebt den recht großen, ein wenig

schmuddeligen Umschlag auf. Er dreht und wendet ihn. Es steht nichts darauf. Gar nichts!

„Na, mach schon auf!“, ruft sein Bruder Tutu aufgeregt.

Schon zieht Tafiti ein vergilbtes, zusammengefaltetes Blatt Papier hervor.

„Und?“ Pinsel, Omama, Opapa, Tutu und der kleine Baba, alle wollen es sehen. Vorsichtig faltet Tafiti den Zettel auseinander. Auf der einen Seite ist eine Karte gezeichnet. Die Rückseite ist bis auf den letzten Quadratmillimeter mit unzähligen, winzig kleinen Buchstaben vollgeschrieben.

Opapa schiebt die Brille zurecht. „Das gibt’s doch gar nicht. Das ist ein Brief von Ur-ur-ur-ur-ur-uropapa!“

„Los, lies vor!“, ruft Pinsel und wackelt gespannt mit den Ohren.

Opapa nimmt den Zettel, räuspert sich und beginnt zu lesen: